



Innenausschuss

26. Sitzung (öffentlich)

10. Mai 2007

Düsseldorf - Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:00 Uhr

Vorsitz: Winfried Schittges (CDU)

Protokollerstellung: Günter Labes

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

Vor Eintritt in die Tagesordnung

5

1 Gesetz zur Aufhebung des Gesetzes zur Festsetzung besonderer Stellenobergrenzen bei der Gemeindeprüfungsanstalt vom 30.04.2002

-

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/3878

Der Gesetzentwurf wird ohne Aussprache einstimmig angenommen.

(Kein Diskussionsteil)

2 Gesetz über die Gewährung von Einmalzahlungen an Beamte und die Gewährung einer Zulage für freiwillige Mehrarbeit im feuerwehrtechnischen Dienst in Nordrhein-Westfalen 5

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/3968

Stellungnahmen 14/1069 bis 14/1073, 14/1079, 14/1083, 14/1084 und 14/1086

Zuschriften 14/872 und 14/874

Der Ausschuss empfiehlt dem federführenden Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme der Grünen bei Stimmenthaltung der SPD dem Gesetzentwurf zuzustimmen.

3 Gesetz über das Personaleinsatzmanagement Nordrhein-Westfalen (Personaleinsatzmanagementgesetz - PEMG NRW) 7

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/3975

Ausschussprotokoll über die Anhörung 14/405
Vorlage 14/1082 (Auswertung der Anhörung)

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen an.

4 Gesetz zur Änderung des Personalvertretungsrechts und schulrechtlicher Vorschriften -

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/4239

Information 14/431

Der Ausschuss beschließt, zu dem Gesetzentwurf am 8. August, um 10:30 Uhr, eine Anhörung durchzuführen. Die Sprecher sollen sich über den Fragenkatalog und den Kreis der Anhörungsteilnehmer verständigen.

(Kein Diskussionsteil)

5 Gesetz über die Sicherheit in Häfen und Hafenanlagen im Land Nordrhein-Westfalen (Hafensicherheitsgesetz - HaSiG) -

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/4240

Der Ausschuss kommt überein, zu diesem Gesetzentwurf kein Votum abzugeben.

(Kein Diskussionsteil)

6 Sachstand Polizeischule Linnich

8

Staatssekretär Brendel (IM) erstattet einen Bericht.

3 Gesetz über das Personaleinsatzmanagement Nordrhein-Westfalen (Personaleinsatzmanagementgesetz - PEMG NRW)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/3975

Ausschussprotokoll über die Anhörung 14/405
Vorlage 14/1082 (Auswertung der Anhörung)

Monika Düker (GRÜNE) erklärt, der Aufwand für diese neue Behörde stehe für die Grünen in keinem Verhältnis zu dem erwarteten Nutzen. Die mit dem PEM verfolgten Ziele erschienen nach der Anhörung mehr als fraglich, außerdem werde mit ihm ein Personalvertretungsrecht zweiter Klasse geschaffen. Schließlich dürften die mit dem PEM verfolgten Ziele besser mit anderen Mitteln erreicht werden können.

Theo Kruse (CDU) betont, die CDU-Fraktion stimme ausdrücklich dem Personaleinsatzmanagementgesetz zu. In der Anhörung habe es auch Zustimmung für die Gesamtentwicklung, vor der Nordrhein-Westfalen stehe, gegeben. Der Innenausschuss sollte durch sein Votum klar dokumentieren, für dieses Gesetz zu sein.

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen an.

